

Heute fällt Entscheidung über den neuen Landrat

In Beeskow konstituiert sich der Kreistag

Beeskow (MOZ) Zum letztmöglichen Termin, den der Gesetzgeber vorsieht, kommen die am 5. Dezember 1993 gewählten Abgeordneten des neuen Großkreises Oder-Spree heute um 14.00 Uhr im Plenarsaal des Landratsamtes Beeskow zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Eröffnet wird diese erste Sitzung des Kreistages durch den ältesten Abgeordneten: den 1928 geborenen Johannes Rechenberger aus Schöneiche, Vertreter der PDS.

Erst wenn unter dem 7. Tagesordnungspunkt der neue Vorsitzende des Kreistages gewählt ist, übernimmt dieser die weitere Leitung der Tagung. Bevor es dann zur Wahl des neuen Landrates kommt, müssen sich die Abgeordneten bis zum Tagesordnungspunkt 10 gedulden.

Angehört werden sollen – so die Verständigung unter den Fraktions-

vorsitzenden – alle sechs Bewerber um das Amt: die bisherigen Landräte der Kreise Beeskow, Fürstenwalde und Eisenhüttenstadt sowie eine Kandidatin der PDS und zwei Bewerber, die der öffentlichen Ausschreibung des Landratspostens in der Presse gefolgt sind.

Beschlossen werden soll auch die Zahl der zu wählenden Beigeordneten, die ihrem jeweiligen Bereich als Vertreter des Landrates wirken. Vorgeschlagen sind drei Beigeordnete. Ob die heute auch schon gewählt werden, war bis Redaktionsschluß nicht zu erfahren.

Im weiteren Verlauf der Tagung geht es vor allem um die Bildung der Ausschüsse. Bereits gewählt werden soll der vom Gesetz vorgeschriebene Kreis Ausschuß, der in dringenden Fällen Beschlüsse anstelle des Kreistages fassen kann.